

<b>Protokoll:</b>	<b>Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	246
		<b>TOP:</b>	7
	<b>Verhandlung</b>	<b>Drucksache:</b>	908/2016
		<b>GZ:</b>	T
<b>Sitzungstermin:</b>	08.12.2016		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	OB Kuhn		
<b>Berichterstattung:</b>	-		
<b>Protokollführung:</b>	Frau Gallmeister / pö		
<b>Betreff:</b>	<b>Eigenbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart (SES) Kalkulation des Schmutzwasserentgelts und der Niederschlagwassergebühr ab 1. Januar 2017</b>		

Vorgang: Betriebsausschuss Stadtentwässerung vom 06.12.2016, öffentlich, Nr. 33  
 Ergebnis: einstimmige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Technischen Referats vom 23.11.2016, GRDRs 908/2016, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Die Höhe des Schmutzwasserentgelts bleibt ab 01.01.2017 mit 1,66 EUR/m<sup>3</sup> bezogene Frischwassermenge unverändert. Für 2017 sind bestehende Kostenüberdeckungen in Höhe von 1,4 Mio. EUR eingerechnet.
2. Die Höhe der Niederschlagswassergebühr bleibt ab 01.01.2017 mit 0,71 EUR/m<sup>2</sup> Berechnungsfläche unverändert. Für 2017 sind Nachholungen von Kostenunterdeckungen und bestehende Kostenüberdeckungen in gleicher Höhe von 0,2 Mio. EUR berücksichtigt.

OB Kuhn stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Gallmeister / pö

Zur Beurkundung

Gallmeister / pö

## Verteiler:

- I. Referat T  
zur Weiterbehandlung  
Tiefbauamt/SES (6)
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. S/OB
  3. Referat AKR  
Haupt- und Personalamt
  4. Referat WFB  
Stadtkämmerei (2)
  5. Rechnungsprüfungsamt
  6. L/OB-K
  7. Hauptaktei
  
- III.
  1. CDU-Fraktion
  2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  3. SPD-Fraktion
  4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
  5. Fraktion Freie Wähler
  6. AfD-Fraktion
  7. Gruppierung FDP
  8. Die STAdTISTEN